



prismaTSlab

PC-Software zur Anzeige und Ferneinstellung der
Löwenstein Medical Technology-Therapiegeräte

LÖWENSTEIN
medical

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
2	Produktbeschreibung und Vorbereitung	4
2.1	Feste Zuordnung zum Patientenzimmer (optional).....	4
2.2	Hauptfenster.....	9
3	Bedienung	12
3.1	prismaTSlab starten.....	12
3.2	Therapiegerät manuell wählen.....	14
3.3	Patienten wählen.....	15
3.4	Therapieeinstellungen vornehmen.....	18
3.5	Therapie starten und beenden.....	25
3.6	Atemluftbefeuchter ein- und ausschalten.....	25
3.7	Therapiedaten im Gerät löschen.....	26
3.8	PSG-Test durchführen.....	26
3.9	Berichte erstellen.....	27
4	Anhang	29
4.1	Technische Daten.....	29
4.2	Kennzeichnungen und Symbole.....	29
4.3	Konformitätserklärung.....	29

1 Einführung

Dieses Benutzerhandbuch enthält Informationen zu der Bedienung von prismaTSlab.

Folgende Informationen finden Sie in der separaten Installationsanweisung:

- Verwendungszweck und Funktionsbeschreibung
- Sicherheitshinweise
- Systemanforderungen
- Netzwerkeinstellungen
- Installation und Update
- Funktionskontrolle
- Störungen und deren Beseitigung
- Fernwartung
- Technische Daten



Die Software-Version der Screenshots in diesem Dokument kann von der installierten Software-Version abweichen.

2 Produktbeschreibung und Vorbereitung

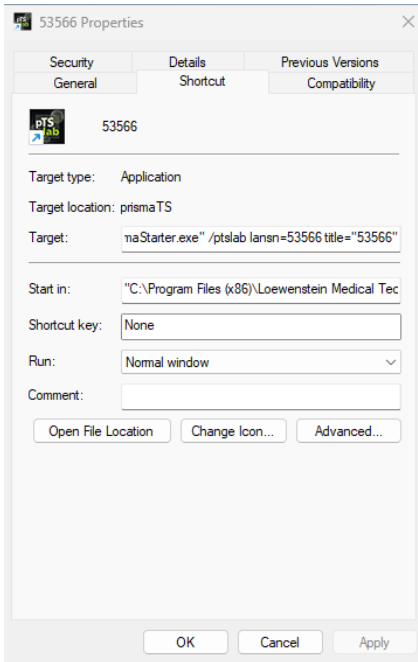
2.1 Feste Zuordnung zum Patientenzimmer (optional)


Sie können bei Bedarf eine feste Zuordnung (*1:1-Verbindung*) zwischen einem Patientenzimmer und einer prismaTSlab-Anwendung einrichten. Wenn z. B. 1 PC pro Zimmer (d. h. pro Therapiegerät) zur Verfügung steht, können Sie prismaTSlab so einrichten, dass beim Start der Anwendung automatisch das Therapiegerät im entsprechenden Patientenzimmer gewählt ist. So kann eine Verwechslungsgefahr verringert werden, da eine manuelle Wahl des jeweiligen Gerätes entfällt.

2.1.1 1:1-Verbindung für Therapiegeräte des Typs WM100TD einrichten

Eine feste Verbindung zum Patientenzimmer richten Sie mit dem Modul ein, das an das Netzwerk angeschlossen wird (prismaCONNECT oder prisma HUB). Die feste Verbindung besteht nur zu diesem Kommunikationsmodul, unabhängig davon, welches Therapiegerät an das Modul angeschlossen ist.

1. Mit der rechten Maustaste auf die Verknüpfung von prismaTSlab auf dem Desktop klicken und **Eigenschaften** wählen.
2. **Verknüpfung** wählen. Im Feld **Ziel** ist bereits ein Ziel-Pfad eingetragen, z. B. „C:\Program Files (x86)\Loewenstein Medical Technology\prismaTS\prismaTSlab.exe“.




3. Hinter den Ziel-Pfad die Seriennummer des verwendeten Moduls eingeben. Die Seriennummer entnehmen Sie dem Typenschild auf dem Modul. Ein Name für das Patientenzimmer kann eingegeben werden (optional).
4. Folgende Schreibweise übernehmen:
[Leerzeichen] lansn=[Seriennummer des Moduls]
[Leerzeichen] title="[gewünschter Name für das Patientenzimmer]".
 Die Eingabe von „title“ ist optional.
-  Auf die richtige Syntax achten: Leerzeichen vor und nach den Argumenten.
 Keine Leerzeichen vor und nach =. Beispiel: `maTSlab.exe" lansn=04219 title="Raum 1"`
5. Um die Eingabe zu speichern, **Übernehmen** wählen.
6. Um die Eingabe zu speichern und das Fenster zu schließen, **OK** wählen.
7. Um die Eingabe zu verwerfen und das Fenster zu schließen, **Abbrechen** wählen.
8. prismaTSlab-Anwendung über die eingerichtete Verknüpfung auf dem Desktop neu starten.
9. Prüfen, ob das an das Modul angeschlossene Therapiegerät automatisch gewählt wird.

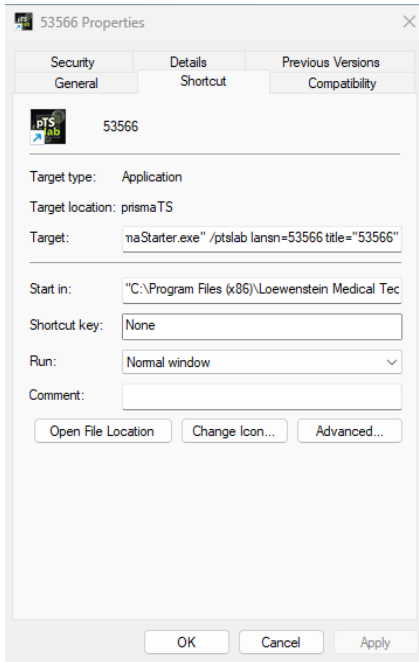
10. Um weitere Therapiegeräte mit einer festen Verbindung zu einem Patientenzimmer zu versehen, die Verknüpfung von prismaTSlab kopieren, und jeweils die entsprechende Seriennummer des Moduls und bei Bedarf den Namen des Patientenzimmers eintragen.

 Eine manuelle Gerätewahl ([Therapiegerät manuell wählen \[►Seite 14\]](#)) ist nicht mehr möglich. Die Option **Menü > Gerät auswählen** ist nicht mehr vorhanden.


2.1.2 1:1-Verbindung für SOMNO-Therapiegeräte einrichten

1. Mit der rechten Maustaste auf die Verknüpfung von prismaTSlab auf dem Desktop klicken und **Eigenschaften** wählen.
2. **Verknüpfung** wählen. Im Feld **Ziel** ist bereits ein Ziel-Pfad eingetragen, z. B. „C:\Program Files (x86)\Loewenstein Medical Technology\prismaTS\prismaTSlab.exe“.

 Falls beide Gerätetypen prisma-Geräte und SOMNO-Geräte mit dem gleichen Zimmer verbunden sind, wird zuerst das prisma-Gerät (lansn) gesucht. Ist keines vorhanden, wird nach dem SOMNO-Gerät (comport) gesucht.



3. Wenn WM100TD zusätzlich vorhanden: Hinter dem Ziel-Pfad die Seriennummer des Moduls prismaCONNECT oder bei Verwendung des Moduls prisma HUB dessen Seriennummer eingeben. Die Seriennummer dem Typenschild auf dem Modul entnehmen.
4. Nummer des COM-ports eingeben. Nummer des COM-ports dem Geräte-Manager unter Windows® entnehmen:
5. Geräte-Manager öffnen (z. B. bei Windows® 10: **Start > Systemsteuerung > Hardware und Sound > Geräte-Manager**).
6. **Ports (COM & LPT)** wählen. Bei angeschlossenen Konverterkabel USB-RS485 wird die Nummer des COM-ports angezeigt.
7. Bei Bedarf: Einen Namen für das Patientenzimmer eingeben.
8. Folgende Schreibweise übernehmen:
[Leerzeichen] lansn=[Seriennummer von prismaCONNECT]
[Leerzeichen] comport="COM[Nummer des COM-ports]
[Leerzeichen] title="[gewünschter Name für das Patientenzimmer]"

-  Auf die richtige Syntax achten: Leerzeichen vor und nach den Argumenten.
Keine Leerzeichen vor und nach =. Beispiel:

Ziel:

```
prismaTS\prismaTSlab.exe" comport=COM3
```

9. Um die Eingabe zu speichern, **Übernehmen** wählen.
10. Um die Eingabe zu speichern und das Fenster zu schließen, **OK** wählen.
11. Um die Eingabe zu verwerfen und das Fenster zu schließen, **Abbrechen** wählen.
12. prismaTSlab-Anwendung über die eingerichtete Verknüpfung auf dem Desktop neu starten.
13. Prüfen, ob das an das Modul angeschlossene Therapiegerät automatisch gewählt wird.

2.2 Hauptfenster

6705 - prismaTSlab [Ver - X]

Menu

Mustermann, Maximilian
prismaLAB, SN: 6705

AcSV Mixed

Pulsrate -- bpm

SpO₂ -- %

6,1

4

EPAP 4 hPa

max 13

min 7

PDIFF 2 hPa

max 12

norm 5

Bi softPAP Aus

Atemstatus

F 28 bpm

autoF Ein

Ti/T 57 %

MV 8,9 l/min

VT 302 ml

rMV 100 %

Leckage 0 l/min

Übernehmen

Maskenstatus

Aktualisieren / Zurücksetzen

Therapie läuft: Atemluftbefeuchter / Therapie läuft nicht: Therapieprotokoll

Therapie läuft: softSTART / Therapie läuft nicht: Therapieanalyse

Zugang zum Menü

Infoleiste

Liste Therapiemodus / Therapieprogramm wechseln (nur WM110TD/WM120TD)

Aktuelle Werte

Atemstatus

Aktuelle Werte

Übertragen der eingestellten Parameter an das Gerät

Therapiestart / Therapieende

SpO₂ und Pulsfrequenz (nur bei angeschlossenem SpO₂-Modul)

SCOPE (voreingestellte Therapieziele, nur WM100TD)

Einstellbare Parameter

Maskenstatus

Aktualisieren / Zurücksetzen















Therapie läuft: Atemluftbefeuchter / Therapie läuft nicht: Therapieprotokoll



Therapie läuft: softSTART / Therapie läuft nicht: Therapieanalyse

Die Benutzeroberfläche kann je nach gewähltem Therapiegerät und Therapiemodus unterschiedlich aussehen.

i Nach dem Start der Therapie ändern sich die Schaltflächen Therapieanalyse und Therapieprotokoll in die Schaltflächen softSTART und Atemluftbefeuchter. Nach Beenden der Therapie wechseln sie wieder zurück.

2.2.1 Symbole im Hauptfenster

Symbol	Bezeichnung	Beschreibung
	Atemstatus	S=spontan
		T=timed (unterstützte Atmung)
		/=keine Atmung
	Maskenstatus	Maskensitz ist gut, keine Leckage
		Maskensitz ist ungenügend, starke Leckage, Therapieeffektivität ist nicht garantiert
	Therapie starten und beenden	Therapie läuft
		Therapie läuft nicht
	Zurücksetzen/ Aktualisieren	Setzt die geänderten und noch nicht übernommenen Therapiemodi, SCOPE und Therapieeinstellungen zurück, indem die aktuelle Gerätekonfiguration aus dem Gerät geladen wird.
	SCOPE (nur Typ WM100TD) auswählen	Zeigt voreingestellte SCOPES (Therapieziele).
	Atemluftbefeuchter	Atemluftbefeuchter ist eingeschaltet / eingestellte Befeuchterstufe
	Nur Typ WM100TD: Atemluftbefeuchter ein- oder ausschalten.	Atemluftbefeuchter ist ausgeschaltet / eingestellte Befeuchterstufe
		Nicht genügend Wasser im Atemluftbefeuchter
		Kein Atemluftbefeuchter angeschlossen
	Therapieprotokoll drucken (Therapieprotokoll drucken [▶ Seite 24]).	Nach dem Start der Therapie ändern sich die Schaltfläche Therapieprotokoll in die Schaltfläche Atemluftbefeuchter. Nach Beenden der Therapie wechselt sie wieder zurück.


Symbol	Bezeichnung	Beschreibung
	softSTART ein- oder ausschalten	softSTART während der Therapie ein- oder ausschalten (siehe Gebrauchsanweisung des Therapiegeräts) Ist softSTART eingeschaltet, wird die verbleibende Zeitdauer des softSTARTs in Minuten angezeigt.
	Therapieanalyse drucken	Die Therapieanalyse wird für alle Modi und für die jeweils letzte Therapienacht dargestellt und veranschaulicht detailliert relevante Atemparameter und Atemstörungen sowie die Leckage in Abhängigkeit des jeweiligen Drucks / Druckbereichs im Verlauf der letzten Therapienacht. Nach dem Start der Therapie ändert sich die Schaltfläche Therapieanalyse in die Schaltfläche softSTART. Nach Beenden der Therapie wechselt sie wieder zurück.

3 Bedienung

3.1 prismaTSlab starten

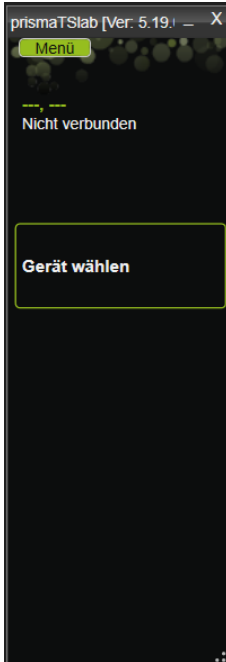
Voraussetzung

- ✓ Das Therapiegerät ist per LAN an den PC angeschlossen (siehe Gebrauchsanweisung prismaTS). (Bei Verwendung des Moduls prisma HUB siehe Gebrauchsanweisung prisma HUBconfig).
- ✓ Nur SOMNO-Geräte: Das Therapiegerät ist per USB-Konverterkabel an den PC angeschlossen (siehe Gebrauchsanweisung prismaTS).

1. Auf das Programmsymbol  doppelklicken.
2. Wenn eine 1:1-Verbindung eingerichtet ist ([Feste Zuordnung zu Patientenzimmer einrichten \(optional\)](#) [▶Seite 4](#)), erscheint das Hauptfenster.



3. Ist keine 1:1-Verbindung eingerichtet, erscheint das Startfenster, in dem ein Therapiegerät gewählt werden kann.



i Einstellungen können Sie entweder am Therapiegerät oder in der Software vornehmen. Sobald Sie am Therapiegerät Parameter einstellen, ist die Benutzeroberfläche von prismaTSlab gesperrt.

- Um ein weiteres Gerät gleichzeitig fernzusteuern, eine weitere prismaTSlab-Anwendung starten ([prismaTSlab starten](#) ▶Seite 12]).

3.1.1 Onlinehilfe/Benutzerhandbuch aufrufen

- Taste F1 drücken. Alternativ: **Menü** > **Hilfe** wählen.

Das Benutzerhandbuch im PDF-Format liegt auf dem Installationsmedium unterhalb des Ordners **Manuals** und auf der Festplatte unterhalb des Installationspfads im Ordner **Manuals**. Es ist identisch mit der Onlinehilfe.

3.1.2 Sprache der Benutzeroberfläche wählen

Für die Benutzeroberfläche stehen verschiedene Sprachen zur Verfügung.

- Menü** > **Sprache wechseln** wählen.
- Gewünschte Sprache wählen. Spätestens nach einem Neustart der Software ist die gewählte Sprache verfügbar.

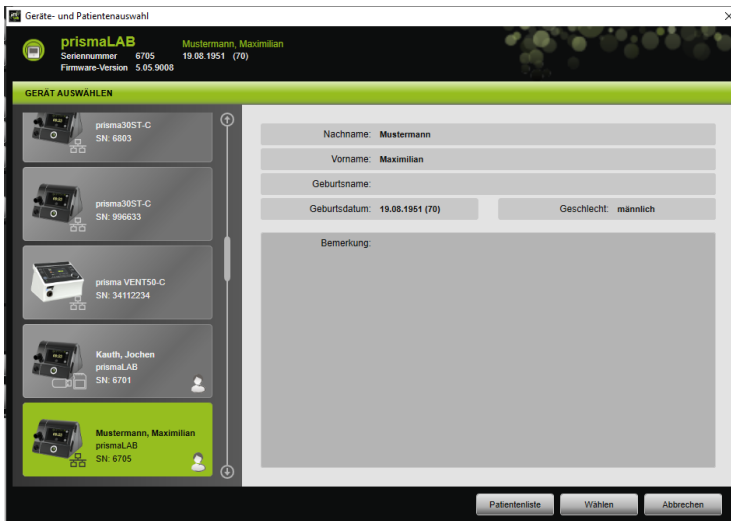
3.1.3 Druckeinheit wählen

Für die angezeigten Druckwerte stehen verschiedene Einheiten zur Verfügung.

1. **Menü > Optionen > Konfiguration > Darstellung** wählen.
2. Gewünschte Druckeinheit wählen.

3.2 Therapiegerät manuell wählen

1. **Gerät wählen** wählen.
2. Wenn keine 1:1-Verbindung eingerichtet ist ([Feste Zuordnung zu Patientenzimmer einrichten \(optional\) \[▶Seite 4\]](#)), das gewünschte Therapiegerät manuell wählen (**Menü > Gerät auswählen**).



3. Alle angeschlossenen Therapiegeräte werden automatisch im Fenster **Gerät auswählen** angezeigt.
4. Um weitere Informationen zum gewünschten Therapiegerät und einem dem Gerät zugeordneten Patienten zu erhalten, in der Liste das entsprechende Gerät wählen.
Seriennummer und die Version der Firmware werden in der Infoleiste oben angezeigt.
Ist das gewählte Therapiegerät bereits einem Patienten zugeordnet, werden die Daten dieses Patienten angezeigt.
5. Um das Gerät für die Einstellung zu übernehmen, **Wählen** wählen. Alternativ: Auf das Gerät in der Liste doppelklicken.

3.3 Patienten wählen

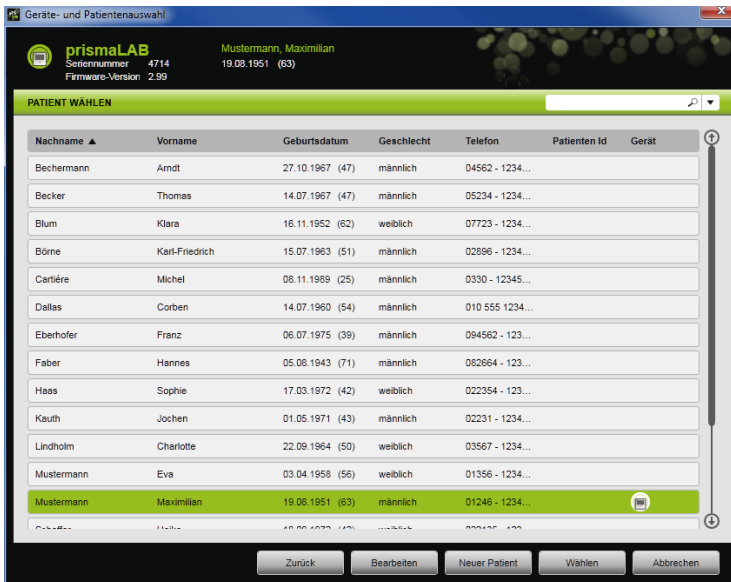
3.3.1 Therapiegerät einem Patienten zuordnen

Um das gewählte Gerät für einen Patienten einzustellen, können Sie es einem Patienten zuordnen.

Voraussetzung

- ✓ Ein Therapiegerät ist gewählt ([Therapiegerät manuell wählen](#) ▶Seite 14) oder automatisch über eine 1:1-Verbindung verbunden ([Feste Zuordnung zu Patientenzimmer einrichten \(optional\)](#) ▶Seite 4).

1. Im Fenster **Gerät auswählen > Patientenliste** wählen. Alternativ: **Menü > Patientenliste** wählen (bei 1:1-Verbindung ist nur diese Variante möglich).



2. Um einen bereits vorhandenen Patienten dem gewählten Gerät zuzuordnen, auf den entsprechenden Namen doppelklicken. Alternativ: Auf den entsprechenden Namen klicken und **Wählen** wählen.
3. Ist der Patient noch nicht vorhanden, Patient neu anlegen ([Neuen Patienten anlegen](#) ▶Seite 16)).

3.3.2 Neuen Patienten anlegen


Voraussetzung

- ✓ Ein Therapiegerät ist gewählt ([Therapiegerät manuell wählen](#) [▶Seite 14]) oder automatisch über eine 1:1-Verbindung verbunden ([Feste Zuordnung zu Patientenzimmer einrichten](#) (optional) [▶Seite 4]).
1. Im Fenster **Gerät auswählen** > **Patientenliste** wählen. Alternativ: **Menü** > **Patientenliste** wählen (bei 1:1-Verbindung ist nur diese Variante möglich).
 2. Neuer Patient wählen.

The screenshot shows a window titled 'Neuer Patient' with a sub-header 'Neue Patienten Anlegen'. The form is organized into several sections:

- Personal Information:**
 - Title: [Dropdown]
 - Gender: **unbekannt** [Dropdown]
 - *Vorname: [Text input]
 - *Nachname: Bitte ausfüllen. [Text input]
 - *Geburtsdatum: Bitte ausfüllen. [Date picker]
 - Geburtsname: [Text input]
- Identification:**
 - Patienten ID: [Text input]
 - behandelnder Arzt: [Dropdown]
 - Alter: -- [Text input]
- Contact Information:**
 - Adresse: [Text area]
 - Tel. (Privat): [Text input]
 - Tel. (Mobil): [Text input]
 - Tel. (Büro): [Text input]
 - Fax: [Text input]
 - E-Mail: [Text input]
- Remarks:**
 - Bemerkung: [Text area]

At the bottom right, there is a note '* Pflichtfeld' and two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.

3. Daten des Patienten eingeben. Die mit * gekennzeichneten Felder Vorname, Nachname und Geburtsdatum sind Pflichtfelder. Das Alter wird automatisch aus dem Geburtsdatum errechnet.
4. Um eine bevorzugte Telefonnummer zu speichern, Feld der Telefonnummer wählen und **Als Standard festlegen** wählen. Das Symbol  zeigt die bevorzugte Telefonnummer an. Die bevorzugte Telefonnummer wird in die prismaTS-Infoleiste und in die Berichte übernommen.
5. Eingabe speichern.

3.3.3 Patientendaten bearbeiten

Voraussetzung

- ✓ Ein Therapiegerät ist gewählt ([Therapiegerät manuell wählen](#) ▶Seite 14) oder automatisch über eine 1:1-Verbindung verbunden ([Feste Zuordnung zu Patientenzimmer einrichten](#) (optional) ▶Seite 4).
1. Im Fenster **Gerät auswählen** > **Patientenliste** wählen. Alternativ: **Menü** > **Patientenliste** wählen (bei 1:1-Verbindung ist nur diese Variante möglich).

Neuer Patient

Neue Patienten Anlegen

Titel: Geschlecht: unbekannt

*Vorname: Patienten ID:

*Nachname: Bitte ausfüllen. behandelnder Arzt:

*Geburtsdatum: Bitte ausfüllen. Alter: --

Geburtsname:

Adresse:

Tel. (Privat):

 Tel. (Mobil):

 Tel. (Büro):

 Fax:

 E-Mail:

Bemerkung:

* Pflichtfeld

Speichern Abbrechen

2. Um einen bereits vorhandenen Patienten zu wählen, den entsprechenden Namen wählen.
3. Um die Daten des Patienten zu bearbeiten, **Bearbeiten** wählen.

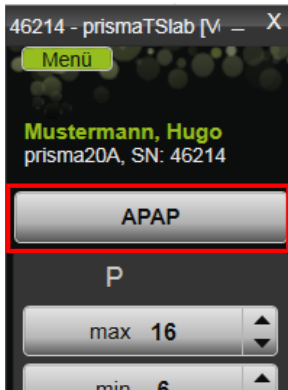
4. Daten des Patienten bearbeiten.
5. Eingabe speichern.


3.4 Therapieeinstellungen vornehmen

- Welche Therapieparameter für die einzelnen Therapiemodi einstellbar sind, entnehmen Sie der Gebrauchsanweisung des Therapiegerätes.
- Sie können die wichtigsten Therapieeinstellungen im Hauptfenster der Benutzeroberfläche vornehmen. Im Fenster **THERAPIEEINSTELLUNGEN** können Sie alle Therapieeinstellungen vornehmen.
- Sie können die Therapieeinstellungen im Betriebszustand Standby oder während laufender Therapie einstellen und an das Therapiegerät übertragen. Bei laufender Therapie werden die Therapedrücke über mehrere Atemzüge schrittweise an die neuen Werte angepasst.

3.4.1 Therapiemodus wählen

Sie können einen der Therapiemodi wählen, die das angeschlossene Therapiegerät anbietet.



1. Aus der Liste Therapiemodus den gewünschten Therapiemodus auswählen. Wenn der Therapiemodus wechselt, ändern sich automatisch die voreingestellten Therapieparameter.
Ausrufezeichen **!** zeigen geänderte Parameter an.
2. Um die Änderungen an das Therapiegerät zu übertragen, **Übernehmen** wählen.
3. Um die Änderungen zu verwerfen und das Therapiegerät auf die aktuelle Gerätekonfiguration zurückzusetzen, **Aktualisieren/Zurücksetzen**  wählen.

3.4.2 Therapieprogramm konfigurieren (nur WM110TD/WM120TD)

Sie können bis zu drei Therapieprogramme vorkonfigurieren. Wenn Patienten z. B. am Tag andere Therapieeinstellungen brauchen als in der Nacht, kann er oder sie das Therapieprogramm selbst wechseln.

1. **Menü > Therapieeinstellungen** wählen.
2. **Programme** wählen und das gewünschte Programm aktivieren.
3. Im Hauptfenster das gewünschte Programm wählen.
4. Bei Bedarf: Einstellungen (Modus, Parameter, Alarmer) vornehmen.

3.4.3 Erweiterte Therapiemodi anzeigen oder ausblenden (nur prismaLAB)

Bei prismaLAB-Therapiegeräten können Sie alle verfügbaren erweiterten Therapiemodi (gekennzeichnet mit dem Zusatz (30)) aus der Liste Therapiemodus anzeigen oder ausblenden.

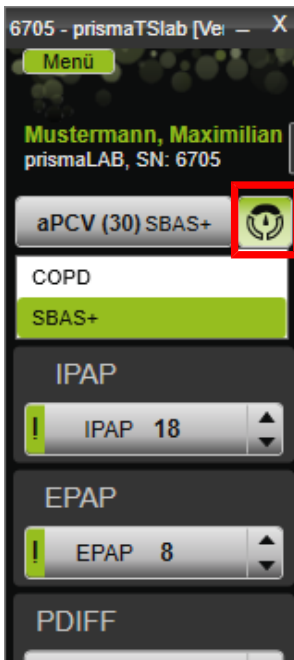
1. Um die erweiterten Therapiemodi ein- oder auszublenden, **Menü > Optionen > Erweiterte Beatmungsmodi mit Zielvolumen für prismaLAB anzeigen** wählen.
2. Um die erweiterten Therapiemodi ein- oder auszublenden, Haken im Kontrollkästchen setzen oder entfernen.
3. Um die Änderungen zu übernehmen, prismaTslab neu starten.


3.4.4 SCOPE (Therapieziel) wählen (nur WM100TD)


In den Therapiemodi AcSV, S/T, autoS/T, S/T (30), autoS/T (30) und aPCV (30) können Sie ein voreingestelltes Therapieziel wählen.

Das Therapiegerät setzt bestimmte Druck- und Therapieparameter automatisch auf sinnvolle Startwerte. Bei vielen Patienten kann damit eine aufwändige und komplizierte Optimierung einzelner Parameter entfallen. Eine gezielte Anpassung der Parameter ist bei speziellem Bedarf immer möglich.

Sie können für alle Modi SCOPES selbst definieren und erstellen ([SCOPE \(Therapieziel\) erstellen](#) ▶Seite 22]).



1. Aus der Liste SCOPE  das gewünschte Therapieziel auswählen. In der Liste Therapiemodi wird dieser SCOPE angezeigt.


- Um die Änderungen an das Therapiegerät zu übertragen, **_Übernehmen** wählen.
- Um die Änderungen zu verwerfen und das Therapiegerät auf die aktuelle Gerätekonfiguration zurückzusetzen, **Aktualisieren/Zurücksetzen**  wählen.

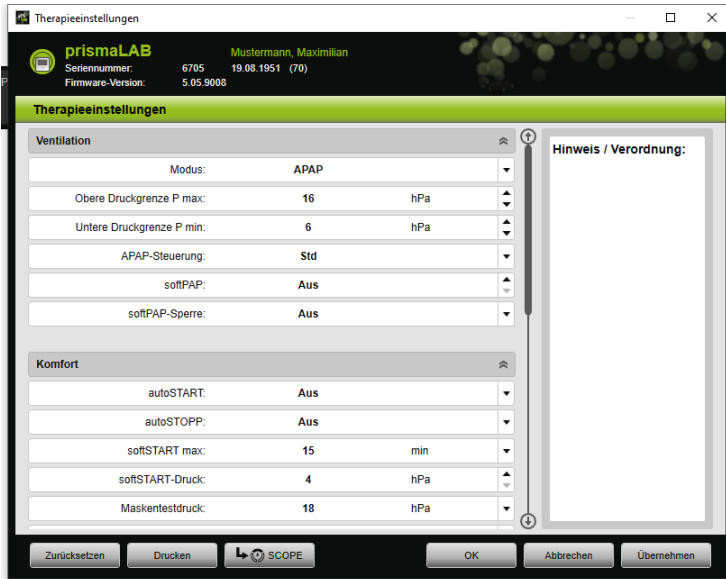
3.4.5 Therapieparameter einstellen

Die wichtigsten Therapieparameter des gewählten Therapiemodus werden auf der Oberfläche angezeigt.



- Um einen Wert zu ändern, Pfeilschaltflächen neben dem Wert wählen. Alternativ: Feld wählen und Wert über die Tastatur eingeben.
- Eingabefeld nach der Änderung verlassen. Die Schaltfläche **_Übernehmen** wird wählbar.
- Um die Änderungen an das Therapiegerät zu übertragen, **_Übernehmen** wählen.

4. Um die Änderungen zu verwerfen und das Therapiegerät auf die aktuelle Gerätekonfiguration zurückzusetzen, **Aktualisieren/Zurücksetzen**  wählen.
5. Menü > **Therapieeinstellungen** wählen.

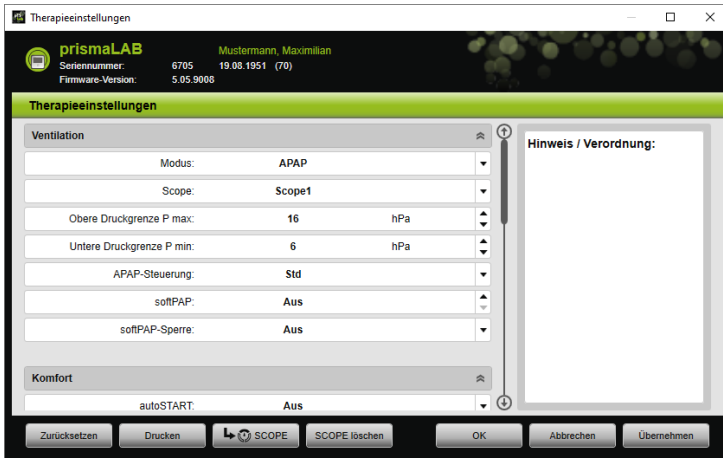


6. Um einen Wert zu ändern, Pfeilschaltflächen neben dem Wert wählen. Alternativ: Feld wählen und Wert über die Tastatur eingeben.
7. Um die Änderungen an das Therapiegerät zu übertragen, **_OK** oder **_Übernehmen** wählen.
8. Um die eingestellten Parameter zu verwerfen, **_Abbrechen** oder **_Zurücksetzen** wählen.

3.4.6 SCOPE (Therapieziel) erstellen

Sie können für alle Modi Therapieziele selbst definieren und erstellen (nur Geräte des Typs WM100TD und ab Firmware-Version 4.05). Bei vielen Patienten kann damit eine aufwändige und komplizierte Optimierung einzelner Parameter entfallen. Eine gezielte Anpassung der Parameter ist bei speziellem Bedarf immer möglich.


1. **Menü > Therapieeinstellungen** wählen.
2. Gewünschte Einstellungen für den SCOPE vornehmen.



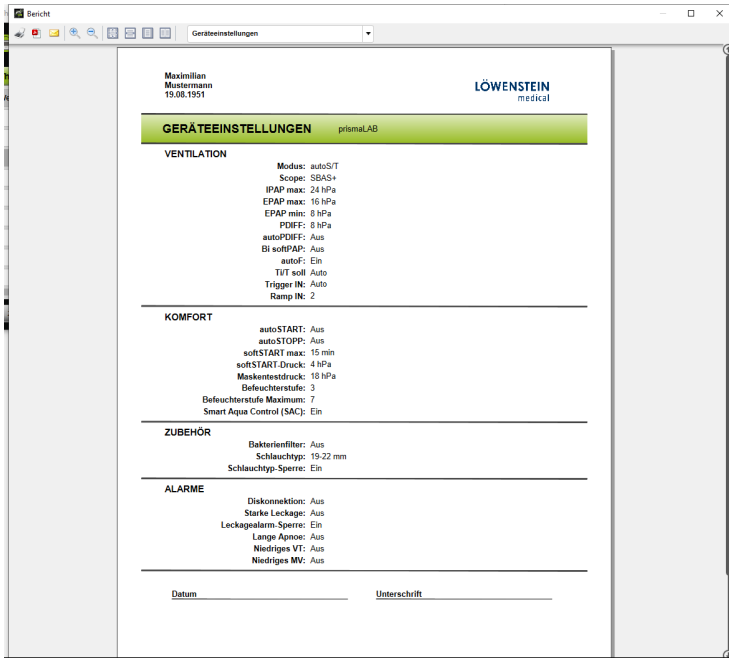
3. Um die aktuell sichtbaren Ventilationsparameter als SCOPE zu speichern, **SCOPE** wählen.
4. SCOPE einen eindeutigen Namen geben.
Der SCOPE wird gespeichert.
5. Um den SCOPE an das Therapiegerät zu übertragen, **Übernehmen** wählen.
6. Um einen benutzerdefinierten SCOPE anzupassen, SCOPE im Fenster **Therapieeinstellungen** im Feld **SCOPE** auswählen und Einstellungen anpassen.
7. Um einen benutzerdefinierten SCOPE zu löschen, SCOPE im Fenster **Therapieeinstellungen** im Feld **SCOPE** auswählen und **SCOPE löschen** wählen.

3.4.7 Bericht drucken

Sie können Therapiedaten in unterschiedlichen Berichten ausgeben, um sie gesammelt und übersichtlich zu speichern, zu drucken oder per E-Mail zu versenden.

 Ein eingetragener Hinweis oder Verordnungstext wird nicht in prismaTS/ prismaTSlab gespeichert, sondern nur im Bericht ausgegeben.

1. **Menü > Therapieeinstellungen** wählen.



2. **Drucken...** wählen.
3. Um den Bericht als PDF-Datei zu speichern, **Als PDF speichern (Strg+E)** wählen.
4. Um den Bericht als PDF-Datei per E-Mail zu versenden, **Als E-Mail versenden** wählen. Die Funktion **Als E-Mail versenden** kann nur mit einem Programm ausgeführt werden, das MAPI unterstützt (z. B. Microsoft® Outlook).

3.4.8 Therapieprotokoll drucken





Das Therapieprotokoll enthält alle Ereignisse (z. B. Alarmer, Events) einer Titrationsnacht in tabellarischer Form. Um nur bestimmte Ereignistypen aufzuführen, können Sie die Typen filtern.


1. In der Signalansicht **Therapieprotokoll** wählen.
2. Um nur ausgewählte Ereignistypen im Therapieprotokoll anzeigen zu lassen, **Filter** wählen.
3. Gewünschte Ereignistypen wählen.
4. **Therapieprotokoll** wählen.
5. Um das Therapieprotokoll auszudrucken, **Drucken** wählen.

3.5 Therapie starten und beenden

Voraussetzung

- ✓ Ein Therapiegerät ist gewählt ([Therapiegerät manuell wählen](#) ▶Seite 14]) oder automatisch über eine 1:1-Verbindung verbunden ([Feste Zuordnung zu Patientenzimmer einrichten \(optional\)](#) ▶Seite 4]).

1. Um die Therapie zu starten, Ein-Aus  wählen.
Während laufender Therapie ist die Schaltfläche grün. .
2. Um die Therapie zu beenden, Ein-Aus  wählen.
Im Betriebszustand Standby ist die Schaltfläche grau: .

-  Nach dem Start der Therapie ändern sich die Schaltflächen Therapieanalyse und Therapieprotokoll in die Schaltflächen softSTART und Atemluftbefeuchter. Nach Beenden der Therapie wechseln sie wieder zurück.





3.6 Atemluftbefeuchter ein- und ausschalten



Typ WM100TD

Der Atemluftbefeuchter schaltet sich automatisch ein, wenn Sie die Therapie starten ([Therapie starten und beenden](#) ▶Seite 25]).

Damit das Wasser im Atemluftbefeuchter bereits zu Beginn der Therapie den gewünschten Wärmegrad erreicht hat, können Sie den Befeuchter vorheizen. Beachten Sie, dass der Atemluftbefeuchter sich nach 45 Minuten Vorheizen automatisch wieder ausschaltet.

Voraussetzung

- ✓ Das Therapiegerät ist im Betriebszustand Standby.
 - ✓ Der Atemluftbefeuchter ist an das Therapiegerät angeschlossen und mit Wasser befüllt.
 - ✓ Die Befeuchterstufe wird angezeigt .
1. Um den Atemluftbefeuchter einzuschalten,  wählen.
Bei eingeschaltetem Atemluftbefeuchter ist die Schaltfläche grün: .
 2. Bei Bedarf: Befeuchterstufe einstellen (**Menü > Therapieeinstellungen > Komfort**).
 3. Um den Atemluftbefeuchter auszuschalten,  wählen.

- Der Atemluftbefeuchter ist ausgeschaltet. Bei ausgeschaltetem Atemluftbefeuchter ist die Schaltfläche grau: .
- Wenn der Wasserstand im Atemluftbefeuchter zu niedrig ist, schaltet das Therapiegerät den Atemluftbefeuchter automatisch ab. Die Schaltfläche ist orange: .

WM090TD

- Menü > Therapieeinstellungen** wählen.
- Um den Atemluftbefeuchter einzuschalten, die gewünschte Befeuchterstufe wählen.
- Um den Atemluftbefeuchter auszuschalten, Stufe 0 wählen.

Typ WM110TD/WM120TD

- Menü > Therapieeinstellungen** wählen.
- Im Bereich **Komfort** für den Parameter **Befeuchter** den Wert **Ein** bzw. **Aus** wählen.
- Befeuchterstufe wählen.

3.7 Therapiedaten im Gerät löschen

Die im Therapiegerät aufgezeichneten Therapiedaten können Sie mit prismaTSlab im Therapiegerät löschen.



Vor dem Löschen importieren Sie die Daten vom Therapiegerät in die Software prismaTS (siehe Online-Hilfe/Benutzerhandbuch prismaTS). Die Daten sind sonst unwiderruflich gelöscht.

- Menü > Therapiedaten im Gerät löschen** wählen.
- Mit **Ja** bestätigen.

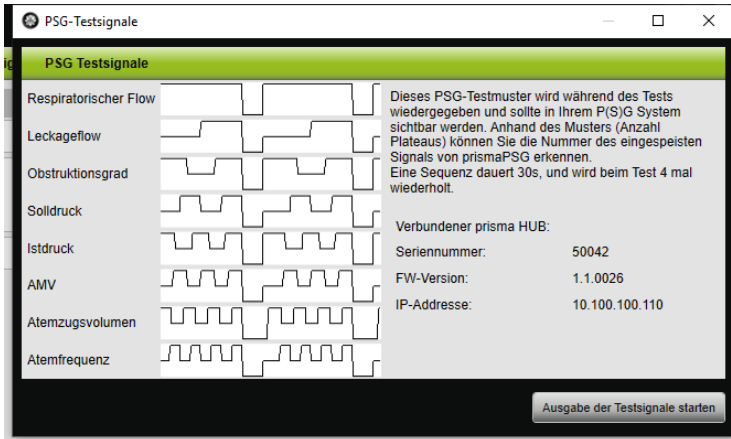
3.8 PSG-Test durchführen

Um zu prüfen, ob das Modul prismaPSG richtig angeschlossen ist, können Sie einen PSG-Test durchführen.

Voraussetzung

- ✓ Das Therapiegerät ist mit einem Modul prisma HUB verbunden.

- Menü > PSG Testsignale ausgeben...** wählen.



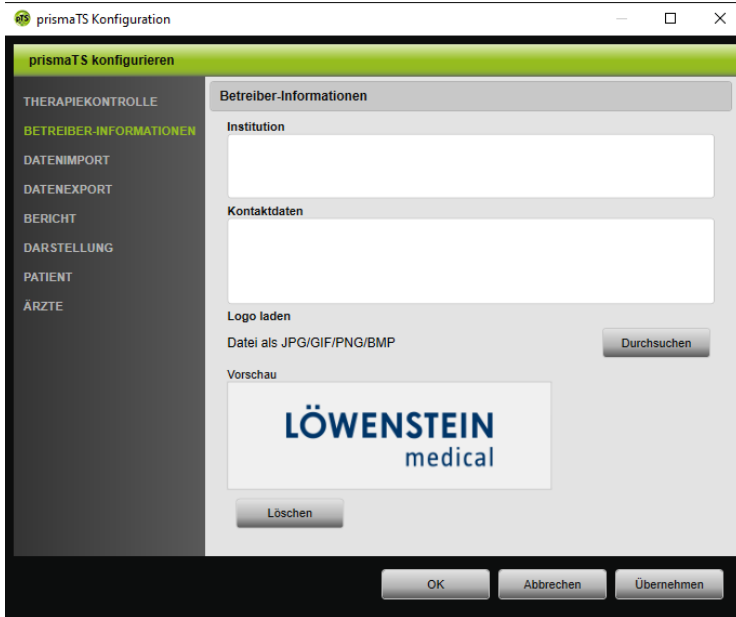
2. Ausgabe der Testsignale starten. Der PSG-Test wird durchgeführt.

3.9 Berichte erstellen

3.9.1 Kopfzeile der Berichte anpassen

Sie können die Kopfzeile der Berichte individuell anpassen. Diese Einstellung gilt für alle Berichte.

1. Menü > Optionen > Konfiguration wählen.







2. **Betreiber-Informationen** wählen.
3. Daten des Betreibers in die Felder **Institution** und **Kontaktdaten** eingeben. Diese Daten sind in der Kopfzeile eines Berichts sichtbar.
4. Um das Logo zu laden, **Durchsuchen** wählen und das Logo auswählen. Das Logo ist in der Kopfzeile eines Berichts sichtbar. Die Größe wird automatisch angepasst.
5. Um die Eingaben zu speichern, **Übernehmen** wählen.
6. Um die Eingaben zu speichern und das Fenster prismaTS Konfiguration zu schließen, **OK** wählen.
7. Um die Eingaben zu verwerfen und nicht zu speichern, **Abbrechen** wählen.

4 Anhang

4.1 Technische Daten

Produktklasse nach Richtlinie 93/42/EWG	Ia
Software-Risikoklasse nach IEC 62304	B

4.2 Kennzeichnungen und Symbole

	Gebrauchsanweisung befolgen
	Produktidentifizierungsnummer (einheitliche Produktkennzeichnung für Medizinprodukte)
	Kennzeichnet das Produkt als Medizinprodukt
	CE-Kennzeichnung (bestätigt, dass das Produkt den geltenden europäischen Richtlinien/Verordnungen entspricht)

4.3 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt der Hersteller Löwenstein Medical Technology GmbH + Co. KG (Kronsaalsweg 40, 22525 Hamburg, Deutschland), dass das Produkt den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte entspricht. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung erhalten Sie auf der Internetseite des Herstellers.

68060s 01/2026 DE

CE 0197



Manufacturer

**Löwenstein Medical
Technology GmbH + Co. KG**

Kronsaalsweg 40
22525 Hamburg, Germany

T: +49 40 54702-0

F: +49 40 54702-461

www.loewensteinmedical.com



68060s

LÖWENSTEIN
medical